



ÖFFENTLICHE VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG präsentiert die Ladies Night mit Munique

## „We love what we do“

Munique ist unique. Zur Ladies Night wird es auf der Bühne der Sparkassen OPEN ein Erlebnis der Extraklasse geben. Eine Verbindung von Live-Vocals mit herausragenden internationalen Sängern und erfahrenen Musikern. Die Kombination ist perfekt. Die Künstler, Tommy Reeve und Vanessa Ekpenyong, mit Sitz in Deutschland, haben ein breites Spektrum an Sounds in ihrem Repertoire, Soul, RnB, Funk, Rock und Pop-Inklusive.

Angeführt von der Sängerin Vanessa Ekpenyong und dem Sänger und Multiinstrumentalisten Tommy Reeve, steht da auf der Bühne eine Band, deren Vita es in sich hat. Dies zeigte bereits Tommy 2007 mit seiner Erfolgs Single „I'm sorry“ die sich zehn Wochen in den Top 20 der Deutschen Charts hielt

Zahlreiche Unternehmen vertrauen auf die sensationelle Qualität, Kreativität und die individuell auf jeden Kunden eigens abgestimmte Songauswahl und Performance von MUNIQUE. Vanessa's und Tommy's Stimmgewalt, Ausstrahlung und ihr Feeling für perfektes Entertainment in Kombination mit einer atemberaubenden Band Live-Performance garantieren ein unvergessliches Event.

So war es auch beim Ball des Sports in Hannover, auf dem die band schier durch die Decke ging.



Munique ist unique: Die Coverband wird bei der Ladies Night mächtig Gas geben.

Das unerschöpfliche Repertoire von MUNIQUE beginnt bei den größten Hits der 70er, 80er, 90er und 2000er Jahre und geht bis zu den aktuellen, nationalen und internationalen Chart Hits. Dabei bedient Munique von Pop über Rock, Hip-Hop und House jegliches Musikgenre und erzeugt mit ihrer unglaublichen Energie, Hingabe und Spontanität eine einzigartige Stimmung auf jedem Event.

Viertelfinaltag bei den Sparkassen OPEN

## Tobias Kamke letzter deutscher Spieler im Viertelfinale

Tobias Kamke ist der letzte Spieler, der im Viertelfinale der Sparkassen OPEN 2019 die deutsche Fahne hochhält. Der Hamburger, aktuell nur die Nummer 266 der Weltrangliste, besiegte in einem rein deutschen Achtelfinale Johannes Härteis mit 7:6, 6:1. Ausgeschieden sind dagegen Daniel Altmaier, der dem topgesetzten Caspar Ruud mit 3:6, 5:7 unterlag, und Mats Moraing nach einem knappen 6:4, 3:6, 4:6 gegen den an Nummer drei gesetzten Schweizer Henri Laaksonen.



Der letzte Deutsche: Tobias Kamke steht bei seiner zehnten Teilnahme bei den Sparkassen OPEN im Viertelfinale.

„Ich bin froh, dass es hier so gut läuft“, sagte Kamke nach dem Sieg, der besonders im ersten Satz nicht eindeutig war. „Mir fehlte ein echtes Konzept, aber das habe ich mir in den ersten Spielen dann erarbeitet und bin immer besser ins Spiel gekommen“, so die ehemalige Nummer 64 der Weltrangliste. Seiner Viertelfinalbegegnung gegen den Ungarn Atilla Balazs sieht er mit gedämpftem Optimismus entgegen. „Da darf ich mich ruhig noch steigern“, sagt der ehemalige deutsche Davis Cup Spieler.

Daniel Altmaier lieferte der Nummer eins des Feldes, dem Norweger Casper Ruud, einen tollen Schlagabtausch und schien sich nach einem zwischenzeitlichen 3:6 und 2:4 sogar noch einmal Richtung dritten Satzes zu spielen. Dann aber erhöhte Ruud, die aktuelle Nummer 62 der Welt, noch einmal das Tempo und sicherte sich einen Platz im Viertelfinale. „Und auch das wird nicht leicht“, weiß er. Seinen Gegner, den Brasilianer Thiago Monteiro, schätzt er als solide und als starken Aufschläger ein. Immerhin: Die bisherigen drei Begegnungen konnte er jeweils in zwei Sätzen gewinnen.

Benjamin Hassan sichtlich und steht nach zwei deutlichen Zwei-Satz-Erfolgen im Viertelfinale gegen den Spanier Javier Barranco Cosano. Der hat mit Hugo Dellien (BOL) und Marco Trungelliti (ARG) die Nummer zwei und 16 der Setzliste aus dem Turnier befördert. Das vierte Viertelfinale bestreiten Henri Laaksonen und Lukas Rosol, der Sieger der Sparkassen OPEN des Jahres 2011.

Im Doppel ist mit Daniel Masur ein weiterer deutscher Spieler noch im Rennen. Der in Bückeburg geborene 24-Jährige spielte sich an der Seite des Spaniers Nicola Pietrangeli bisher bis ins Halbfinale. Dort trifft das Duo auf die an Nummer drei gesetzte Kombination Lammons (USA)/Sancic (CRO).

Beeindruckend bisher auch der Auftritt des letztjährigen Finalisten Jozef Kovalik. Der Slowake steigerte sich nach seinem Drei-Satz-Sieg zum Auftakt gegen

### Das Programm

Ab 12:00 Uhr  
Viertelfinals Einzel und Doppel

Ab ca. 16:00 Uhr  
Match of the Day

Die ÖFFENTLICHE VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG präsentiert die Ladies Night mit „Munique“

### Mal ehrlich:

# „Service-Winner gibt es nicht nur auf dem Court.“

Auf dem Court gibt es jede Menge Asse zu sehen. Und unsere Berater haben für Dich welche im Ärmel. Das macht sie zu echten Service-Winnern. Überzeug Dich selbst – vor Ort oder online: [www.oeffentliche.de](http://www.oeffentliche.de)

Öffentliche



Funktionierende Teams bei den Sparkassen OPEN

# An der Linie, am Ball und am Steuer unterwegs



**Sie sind eine Selbstverständlichkeit bei jedem Turnier einer solchen Kategorie wie das ATP Challenger Sparkassen OPEN: Die Linienrichter und Ballkinder auf dem Platz sowie ein Shuttle Service, der Spieler und Trainer schnell und reibungslos befördert. Die Daily News stellen die Teamleiter und ihre Arbeit vor.**

Der eine macht diesen Job bereits seit 25 Jahren, die andere steht im dritten Jahr an der Spitze ihrer Crew und schließlich ist da auch noch eine neue Teamleitung: Bei diesem Trio laufen im Hintergrund viele wichtige Fäden zusammen.

40 Linienrichter; 49 Ballkinder und 12 Fahrer – sie alle sind bei den Sparkassen OPEN 2019 quasi rund um die Uhr im Einsatz. Und zwar an der Linie, am Ball und am Steuer.

**Von der Linie an den Schreibtisch: Manfred Cech und seine Linienrichter** Chef der Linienrichter ist Manfred Cech – und das bereits nun im 25. Jahr. Nur bei der allerersten Auflage des Turniers war ich selbst an der Linie. Vielleicht war ich so schlecht, dass ich danach direkt in die

Organisation geschoben wurde“, sagt er augenzwinkernd. So wird es nicht gewesen sein, aber seinen Job jetzt macht er verdammt gut. „Ich kann mich hier aber auch auf eine eingespielte Crew verlassen, ich bin nicht der einzige, der hier schon viele Jahre dabei ist.“

**Linda Bull hütet die Ballkinder** Bei den Ballkindern führt Linda Bill ein manchmal auch recht strenges Regime. „Es ist aber tatsächlich so manches Mal wie Flöhe hüten“, verrät die Hamburgerin. „So richtig drunter und drüber geht es in ihrem Trupp aber eigentlich nie, „alles in allem ist das eine selbstständige und vor allem sehr, sehr engagierte Gruppe“, sagt Linda Bull. Dennoch ist die 28-Jährige quasi unablässig zwischen den drei Turnierplätzen unterwegs,

verbessert hier und ermahnt dort. „Natürlich muss sich am Anfang alles einspielen, aber die Abläufe funktionieren mit jedem Tag besser“, erklärt sie.

**Nah an den Spielern: Sara Lehr und Rene Moyer**

Sie sind neu an der Spitze eines Teams der Sparkassen OPEN und sind dabei doch diejenigen, die wohl den direktesten Kontakt zu Spielern und Trainern haben. Sara Lehr und Rene Moyer organisieren den Fahrdienst. Verteilen die Bring- und Abholwünsche auf 13 Wagen der VW Sportkommunikation und des Autohauses Braunschweig. Mal nur bis zum Steigenberger Hotel, weil man gerade keine Lust hat, durch den Park zu gehen, aber auch mal in die Stadt oder zum Flughafen Hannover. „Es ist alles sehr entspannt und nett“, erzählt Sara Lehr. Und genau so soll es ja auch sein.



## Impressum

**Herausgeber (V.i.S.d.P.)**  
Brunswick Marketing GmbH, Harald Tenzer  
Büchnerstraße 3, 38118 Braunschweig  
Telefon 0531-129 75 70, Fax 0531-129 75 72  
info@brunswick-marketing.de

**Redaktion & Konzeption**  
Sybille Schmidt  
Tennisverband Niedersachsen-Bremen e.V.  
Tel.: 0177 8398079  
E-Mail: presse@sparkassen-open.de

**Layout**  
Bianca Rodeck

**Fotos**  
Susanne Hübner, Sybille Schmidt, BS Live, Künstleragentur

**Organisation, Umsetzung und Vermarktung**  
Brunswick Marketing GmbH

[www.facebook.com/SparkassenOPEN](https://www.facebook.com/SparkassenOPEN)

Casper Ruud nach zwei starken Auftritten im Viertelfinale

# Ein Topgesetzter mit wunderbarer Randgeschichte



Beeindruckt mit kraftvollen Schlägen: Der Topgesetzte Casper Ruud steht im Viertelfinale.

**Manche Geschichten haben etwas Wunderbares. Wie diese kleine Randgeschichte über Casper Ruud etwa. Dessen Vater Christian nämlich, derzeit als Coach seines Sohnes auf der Tour unterwegs, war selbst in Braunschweig als Spieler am Start. Von mindestens zwei Starts in der Löwenstadt kann er berichten.**

Nun aber steht sein Sohn im Mittelpunkt des Interesses – und der zerstörte hintereinander erst einmal bei zwei deutschen Spielern jegliche Titelträume. Und besonders das 6:7, 7:5, 7:5 gegen den Vorjahressieger Yannick Hanfmann hatte bereits Finalcharakter. Dach bezwang er Daniel Altmaier mit 6:3, 7:5.

„Das waren zwei wirklich harte Matches“, so Ruud, der in Braunschweig nicht nur mit seinem Vater, sondern auch Mutter, kleiner Schwester, Freundin und Kumpel

anreiste. „Manchmal ist es einfach schön, Familie dabei zu haben, dann fühlt man sich nicht so weit von zu Hause weg“, erzählt er.

Casper Ruud gehört als 20-Jähriger zur besten Garde der sogenannten „Next Gen“ der Association of Tennis Professionals (ATP). Einer jener Nachwuchsspieler, die die Zukunft des internationalen Tennis prägen sollen. Und tatsächlich wurde sein Talent bereits während seiner Juniorenzeit deutlich. Anfang 2016 führte er als

erster Norweger überhaupt die Junioren-Weltrangliste an. Im selben Jahr debütierte er auf der ATP Challengertour in Sevilla – und zwar direkt mit einem Turniersieg. Er war damit der viertjüngste Spieler, der auf Anhieb ein ATP Challenger gewinnen konnte.

Bis heute stand Casper Ruud bereits fünfmal im Hauptfeld eines Grand Slam Turniers. Besonders erfolgreich war er vor einigen Wochen bei den French Open in Paris. Nach Siegen über den Letten Gulbis und den Italiener Berretini stand er im Runde drei – erst Legende Roger Federer konnte ihn stoppen. Ob das einem seiner Kontrahenten hier in Braunschweig gelingt, bleibt abzuwarten.

# Feiern ist einfach.

Wenn man bei den Sparkassen Open am Ludwig's S-Point vorbei schaut.

Dienstag, 09. Juli 2019, ab 22:00 Uhr  
**DJ Delirious**

Mittwoch, 10. Juli 2019, ab 22:00 Uhr  
**DJ Trace**

Donnerstag, 11. Juli 2019, ab 22:00 Uhr  
**DJ Marveles**

Freitag, 12. Juli 2019, ab 22:00 Uhr  
**DJ Totsen**

Samstag, 13. Juli 2019, ab 22:00 Uhr  
**DJ Johnny**

